

## Interviews mit Schulen zur institutionenbezogenen und bedarfsorientierten Zusammenarbeit

Schulamtsbezirk: Böblingen  
Schule: Lise-Meitner-Gymnasium, Martinsschule  
Förderschwerpunkt: Lernen  
Interviewleiter: Katrin Bühler  
Interviewpartner: Braun, Schmid, Oberhollenzer  
Datum: 5.7.17

**Was hat sich aus Ihrer Erfahrung bewährt, um die notwendige Zusammenarbeit zwischen allgemeiner Schule und SBBZ so zu gestalten, dass ein am Bedarf der Schülerinnen und Schüler orientierter Wissens- und Erfahrungstransfer stattfinden kann...**

1.)...in Bezug auf die Schulorganisation und die Schulentwicklung?

- SBBZ-Klasse (Partnerschaftsklasse) nutzt Räume der allgemeinen Schule
- „kreative“ Lösungen bei der Nutzung der gegebenen Räumlichkeiten für den gemeinsamen Unterricht
- stufenübergreifende SBBZ-Klasse.
- 2 Lehrer/innen der SBBZ
- kooperierender Unterricht im Stundenplan fest verankert.
- 4,5 Stunden fix und diverse Projekte (Doppelstunden) nach Absprache in verschiedenen Fächern
- an 3 Tagen ist Klasse der SBBZ in LMG-Schulalltag integriert
- Schüler kommen mit öffentlichen Verkehrsmittel ans LMG (Kosten werden erstattet)
- keine Deputatsstunden für Kooperation / Austausch / Vorbereitung, wäre aber wichtig.
- Verankerung im Leitbild
- gemeinsame Unterrichtsprojekte für Lehrkräfte des LMG freiwillig
- über Begegnungsmaßnahme Schulzirkus (Lisamartoni) wurde Partnerschaftsmodell/Kooperationsmodell auf Musical (Kl. 5) und bestimmte Unterrichtsfächer (z.B. Biologie, Mathematik, Erdkunde) in Klasse 5/6 ausgeweitet.
- Zielvereinbarung eingebunden in „Guter Praxis“ des LMG

Material zu diesem Bereich  
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

<p>2.)...Elternarbeit?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Veranstaltungen, an denen beide Schulen beteiligt sind, enger Kontakt und Kooperation unter den Eltern</li> <li>- getrennte Elternabende</li> <li>- getrennte Elterngespräche</li> </ul>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>
<p>3.)...Unterstützungssysteme?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- interner Austausch der beteiligten Kollegen/innen über schulartspezifische Abläufe/Konzepte</li> </ul>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>
<p>4.)...Fachkonzepte?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisches Konzept für gemeinsame Projekte im Biologie-, Erdkunde- und Mathematikunterricht</li> </ul>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> -</p>
<p>5.)...Methodik und Didaktik?</p> <p>Projekte in Biologie, Mathematik und Erdkunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offene, medienunterstützte Unterrichtsformen (PC, vorbereitete Arbeitshefte)</li> <li>- Teams aus SBBZ- und Gymnasialschüler arbeiten themengleich, zieldifferent, kooperativ, für beide Schülergruppen gleichermaßen gewinnbringend</li> <li>- Selbstständiges Arbeiten spielt große Rolle</li> <li>- Lehrerteam unterstützt Schülergruppen als Lernbegleiter</li> </ul> <p>Kultur und Sport:</p> <p>Zirkus in Interessensgruppen (Klassen 6 bis 8), Musical mit den jeweiligen 5. Klassen des LMG</p>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>
<p>6.)...Übergänge (Kiga – GS; GS – Sek I)?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schüler/innen der entsprechenden Kooperationslehrer/innen sind in der Kooperationsklasse (gilt für SBBZ und Gymnasium)</li> </ul>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>
<p>7.)...Berufliche Orientierung?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- findet in Klasse 7 und 8 in der SBBZ statt</li> </ul>	<p><b>Material zu diesem Bereich</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>
<p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- großer Aufwand für Lehrkräfte (Unterrichtsvorbereitung)</li> <li>- Raumproblem für gemeinsamen Unterricht wegen großer Klasse</li> </ul>	<p><b>Weiteres Material</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>